

Unsympath

Ich habe heute Batterien in den Kompost geworfen. Das war schön!
Hab mit `ner Drohne fremden Menschen beim Sex zugesehen.
Ich hab die Zeitung der Nachbarn als Klopapier missbraucht.
Ich habe heute auf der Säuglingsstation Pfeife geraucht.

Es war ein wunderschöner Tag, so schön, so schön! Hat man lange nicht gesehen.

Ich habe heute einem Rentner in der U-Bahn den Rollator stibitzt.
Es würde mich nicht überraschen, wenn der da immer noch sitzt.
Ich hab im vollbesetzten Fahrstuhl den Notknopf gedrückt und dann flatuliert.
Ich hab den Campern am Stadtrand in den Wassertank uriniert.

Ich bin ein Unsympath! Ein Unsympath! Ein Unsympath! Aber auch ein Mann der Tat.

Ich habe heute beim Bäcker heimlich die Teilchen angeleckt.
Ich habe heute vor der Kardiologie Patienten erschreckt.
Ich habe heute mit der Frau meines besten Freundes Liebe gemacht,
Ihr versprochen zu schweigen und es seinen Eltern gesagt.

Nackt auf dem Kinderspielplatz Ringelreihen tanzen,
Die Wohnung der Ex-Frau observieren und verwanzeln.
Im Frauenhaus sexistische Witze erzählen,
Spatzen fangen und sie mit Waterboarding quälen.
Früh um 4 im Hotelzimmer die Pauke malträtieren,
Falschparker aufspüren, notieren und denunzieren.
Die Schildkröte der Freundin als Hockeypuck benutzen,
Omis beim Füttern in den Ententeich schubsen.
Mit Getreidespekulationen Rekordgewinne erzielen,
Im Gottesdienst begeistert Vuvuzela spielen,
Wobei wichtig ist mir dabei dann aber schon.
Ich störe alle Gottesdienste, egal welcher Religion.

Und wünscht euch lieber nicht, ich würde all das lassen.
Die Menschen brauchen Menschen, die sie tief und innig hassen.
Gern geschehen.